

## Das Adressbuch der Sächsischen Industrie.

Soeben erschienen:

# Offizielles Adressbuch der Sächsischen Industrie

Stand vom 1. Januar 1922.

Herausgeber:

**Verband Sächsischer Industrieller.**

 Oktav, 1100 Seiten, gegen 9000 Firmen enthalten. **Gebunden M. 130 —.**  
 Für das Ausland mit 200% bzw. 120% Valuta.Ausgleich.

Mit seltener Sorgfalt ist auf Grund des umfassenden lückenlosen Materials des Verbandes Sächsischer Industrieller obiges Adressbuch zusammengestellt und somit eine besondere Gewähr für die Zuverlässigkeit der Aufnahmen gegeben. Die Eintragungen erfolgten nach dem Firmen-, Orts- und Branchen-Alphabet.

Wir bieten für Handel und Industrie des In- und Auslandes ein vorzügliches Nachschlagebuch, vielen Werbeleitern ein vorzügliches Hilfsmittel.

Wir liefern bar mit 20%.

**Schulze & Co., Verlagsbuchhandlung, Leipzig 13.**  
 Zentralstelle für Adressbücher und Adresswesen.


## Alfons Pehold

 schreibt im Feuilleton der Wiener  
 Zeitung vom Sonntag, den 11. März  
 über

## Helmut Richter

„Er tat seinem Namen bei der Auswahl seiner Verse für dieses Büchlein wohl alle Ehre an, denn es enthält beinahe nur meisterhaft lyrische Gebilde voll von der inneren Blut eines lebens- und kunstwachen Menschen, zeitbewußt und doch edel in der Form. Hier hat ein werdender Meister ein kurzes, aber hellklingendes Zeichen seines Daseins gegeben. Vergessen wir es ihm nicht.“

## Wandern, Lieben, Sterben

Gedichte von

## Helmut Richter

 Halbleinenband mit Kalikoüberzug M. 16.— ord.,  
 M. 10.— bar.

Bestellzettel anbei.

Erdgeist-Verlag C. W. Mamsch &amp; Co., Leipzig.

 Verlag der Germania, Aktien-Ges. für Verlag u. Druckerei  
 Berlin C 2, Stralauer Straße 25

Soeben erschien in unserem Verlage:

## Der Jesuitenorden

Sein Werden und Wollen

von

**P. Heinrich Weistweiler, S. J.**

104 Seiten 8° in zwelfarbigem Umschlag geheftet.

 Bezugsbedingungen: Ladenpr. 12 M. 50 S, no. 8 M. 75 S (30%),  
 bar 8 M. 10 S (35%), 10 Exemplare 75 M. bar (40%).

 In Kommission einzelne Exemplare  
 bei gleichzeitiger Barbestellung.

Am 12. März begehen die Katholiken der ganzen Welt die

**dreihundertjährige Jubelfeier der Heiligsprechung  
 des hl. Ignatius und des hl. Franz Xaver.**

Erneut wird sich das Interesse auf die Gesellschaft Jesu lenken. Die vorliegende Neuerscheinung wird die in der Gesellschaft Jesu verborgenen Werte ans Licht stellen. Wie ein spannendes Lichtspiel führt es uns durch ihre Geschichte und Anlage. Wir sehen ihren Gründer und seine ersten Gefährten, ihre Einblicke in das innere Leben des Ordens und des einzelnen Jesuiten: Natur und Unnatur, Jenseits und Diesseits greifen ineinander. **Vieles hat man den Wunsch nach Aufklärung über diesen Orden ausgesprochen. Hier ist eine.** Und die liebevolle Darstellung wird dem Büchlein wie der Gesellschaft Jesu überall im Volke viele Freunde gewinnen.

==== In allen Kreisen des katholischen Volkes  
 ist eine Verbreitung möglich und  
 ein großer Absatz daher leicht zu erzielen.

 Aber auch darüber hinaus wird die Schrift bei Andersgläubigen  
 großes Interesse erregen und leicht verkäuflich sein.

 Wir unterstützen Ihre Bemühungen um Absatz durch eine rege Werbe-  
 tätigkeit in der Presse.

Bestellzettel anbei.

Berlin, im März 1922

C 2, Stralauer Str. 25.

**Germania**

Akt.-Ges. für Verlag u. Druckerei.